

# INVESTIEREN IN KINDER IM HIMALAYA



**HIMALAYAN LIFE**  
JAHRESBERICHT 2021/2022

## PROJEKT STANDORTE

Unsere **MISSION** ist es, Kinder im Himalaya zu schützen, zu fördern und zu bilden. Unser besonderes Augenmerk gilt dabei jenen Kindern, die am stärksten benachteiligt und am verletzlichsten sind, wie Strassenkinder und Waisen.

Das **ZIEL** ist Transformation. Wir investieren ins Leben von tausenden von Kindern und Jugendlichen im Himalaya, um dauerhafte und tiefgründige Veränderung zu bewirken. Wir helfen den Kindern, ihr Potential zu entwickeln und versöhnt mit sich selbst, ihrer Umwelt und mit Gott zu leben.





## HIMALAYAN LIFE IN ZAHLEN

Dank Eurer Grosszügigkeit und mit Gottes Hilfe konnten wir im vergangenen Jahr folgendes bewirken:



**3'210**

Kinder nahmen dieses Jahr an unseren Programmen teil



**491'052**

Mahlzeiten wurden zubereitet und serviert in einem Jahr



**132**

Nepalesische Mitarbeiter sind bei Himalayan Life beschäftigt



**504**

Kindern wurde Zugang zu schulischer oder ausserschulischer Bildung ermöglicht



**398**

Kindern/Jugendlichen wurde eine sichere Unterkunft gewährt in einem der 6 Himalayan Life Heimen



**26**

Tonnen Reis wurden als Nothilfe an hilfsbedürftige Familien geliefert

# IN MÄDCHEN INVESTIEREN



In **POKHARA** haben wir uns in den letzten 15 Jahren vornehmlich darauf konzentriert, Strassenkinder – hauptsächlich Jungen – dem Sog von Vernachlässigung, Gewalt und Sucht zu entreissen. Derzeit haben wir 90 ehemalige Strassenkinder in unserer Obhut. Wir begleiten sie und helfen ihnen, ihr tiefes Trauma zu überwinden und mit Bildung in ihre Zukunft zu investieren. Aber auch die Mädchen aus sozial-ökonomisch benachteiligten Verhältnissen in der

nepalesischen Gesellschaft leiden und sind enorm verletztlich. Wir haben deshalb in Pokhara ein Heim für Mädchen ins Leben gerufen, wo besonders gefährdete Girls Unterschlupf und ein sicheres Zuhause finden können. Wir haben jetzt 31 Mädchen in Vollzeitbetreuung in unserem Heim, unter der Obhut von vier jungen Frauen, die ein grosses Herz für die Mädchen haben und sich voll und ganz in deren Schutz und Förderung investieren.

In **CHITWAN** bemerkten unsere Mitarbeiter eine wachsende Anzahl von Fällen von Menschenhandel, Kinderheirat und Missbrauch unter jungen Mädchen. Um dieser Situation entgegenzutreten, startete das Team in Chitwan das "Focus-on-Girls" Programm. Die Vision ist, Mädchen in Sachen Gesundheit, Hygiene und Sicherheit aufzuklären und ihnen im Umgang mit der Sexualität zu helfen. Bisher haben über 150 Girls an den Programmen teilgenommen.



**136**

Mädchen in  
Himalayan Life  
Heimen untergebracht



**251**

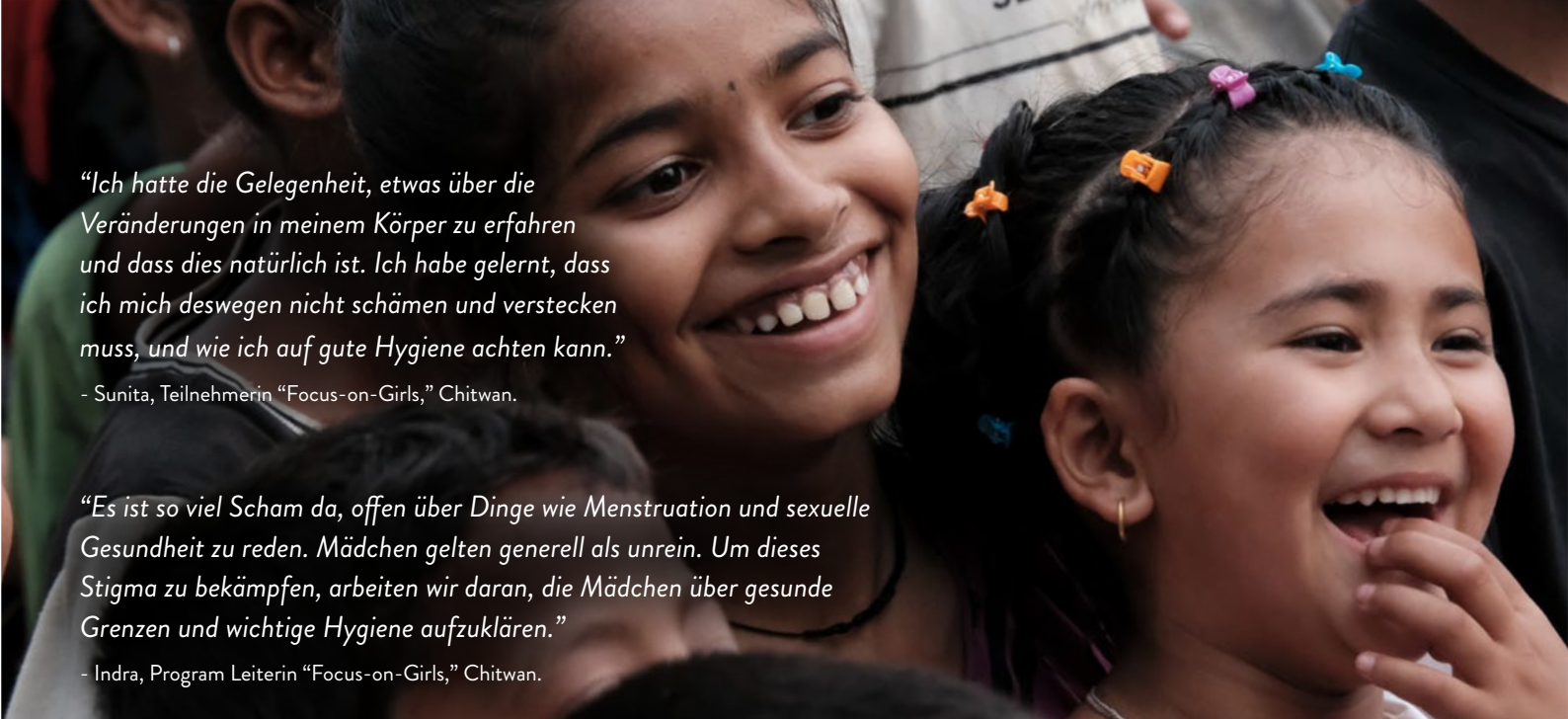
Mädchen die  
Chance auf Bildung  
gegeben



**13**

Girls derzeit in Hochschul  
Ausbildung mit Unterstützung  
von Himalayan Life





*“Ich hatte die Gelegenheit, etwas über die Veränderungen in meinem Körper zu erfahren und dass dies natürlich ist. Ich habe gelernt, dass ich mich deswegen nicht schämen und verstecken muss, und wie ich auf gute Hygiene achten kann.”*

- Sunita, Teilnehmerin “Focus-on-Girls,” Chitwan.

*“Es ist so viel Scham da, offen über Dinge wie Menstruation und sexuelle Gesundheit zu reden. Mädchen gelten generell als unrein. Um dieses Stigma zu bekämpfen, arbeiten wir daran, die Mädchen über gesunde Grenzen und wichtige Hygiene aufzuklären.”*

- Indra, Program Leiterin “Focus-on-Girls,” Chitwan.



**150**

Mädchen nahmen an Sensibilisierungsprogrammen für Gesundheit, Hygiene und Sicherheit teil



**834**

Mädchen werden durch die Programme von Himalayan Life geschützt, gefördert oder ausgebildet



**77**

Frauen in Leitungspositionen bei Himalayan Life

# IN SCHULE INVESTIEREN



Im vierten Betriebsjahr in 2021 war die Himalayan Life Schule in **YANGRI** mit 200 Schülern von Kindergarten bis zur siebten Klasse ausgelastet. Weitere Kinder aus den umliegenden Dörfern warteten darauf, ebenfalls einen Platz an der Schule zu erhalten. Die Investition ins Yangri Tal begann Früchte zu zeigen. Wir waren daran, Pläne für den weiteren Ausbau der Schule zu schmieden, mit einem separaten Gelände für die Oberstufe weiter oben im Yangri Tal.

Dann, im Juni 2021, passierte es: innert Minuten riss eine Sturzflut rund die Hälfte des Schulgeländes weg, inklusive fünf Gebäuden. Wie durch ein Wunder kam bei dem Unglück niemand von der Schule ums Leben. Das Gebiet unterhalb von Yangri bot ein Bild der Zerstörung: alle Brücken weg, ganze Städte und Dörfer überschwemmt, meterhohe Schlamm- und Geröllmassen überall.

Die erste Reaktion von Himalayan Life bestand darin, die von den Überschwemmungen am stärksten betroffenen Menschen in Yangri mit Hilfsgütern zu versorgen. Während dieser Anfangszeit riskierten einige



**222**

Schüler an der Himalayan Life Schule in Yangri



**169**

Kinder als Wochen-  
aufenthalter im  
Schülerheim in  
Yangri



**17**

Lehrer an der Schule  
und 18 weitere  
Mitarbeiter im  
Schülerheim



**35'000**

m2 Land erworben  
für Neubau

Eltern von Schülern ihr Leben, indem sie den reissenden Fluss mit Seilen um die Taille überquerten, einfach um die Lehrer zu bitten, dass sie trotz allem ihre Kinder nicht aufgeben sollten. Das Yangri-Team reagierte mit viel Engagement und setzte sich dafür ein, dass weiterhin in Bildung im Yangri-Tal investiert würde.

Nur wenige Wochen nach der Flutkatastrophe wurde in den verbliebenen Klassenzimmern und in Zelten der Schulbetrieb wieder aufgenommen. Trotzdem hatte der Unterbruch im Schulbetrieb Folgen: Der finanzielle Druck aufgrund der Pandemie veranlasste einige Familien, ihre Investition in die Bildung ihrer Kinder neu zu überdenken. Eine Schülerin namens Maya war vor der Flut in der 7. Klasse. Als die Schule wieder öffnete, liess ihr Vater Maya nicht mehr gehen und bestand darauf, dass sie arbeitete, um zum Unterhalt der Familie beizutragen. Mit viel Geduld und Überzeugungskraft konnten die Mitarbeiter der Schule den Vater schliesslich umstimmen und ihn frisch davon überzeugen, dass eine solide Schulbildung eine gute und unabdingbare Investition für Maya ist. Maya ist jetzt in der 8. Klasse.

Der nächste Schritt für die Himalayan Life Schule ist der Wiederaufbau an einem neuen Standort. Im Dorf Bangdang, weiter oben im Yangri Tal, konnte neues Land erworben werden. Das Grundstück ist gross genug, um die gesamte Schule von Kindergarten bis 12. Klasse und auch das Schülerheim zu beherbergen. Bereits bestehen Pläne für die neue Schule, und der Spatenstich erfolgt sobald die Baubewilligung da ist. Als Organisation sind wir also herausgefordert, die grosse Investition in die Kinder des Yangri Gebietes noch einmal neu anzupacken!



**1** Mio. Franken Budget total für Neubau in den nächsten 3 Jahren

# INVESTIEREN IN FAMILIEN



Ich heisse Salomi Sherpa und ich bin 25 Jahre alt. Meine Mutter und mein Vater sind Sonam und Lila Sherpa, und ich habe eine jüngere Schwester und einen jüngeren Bruder. Ich bin stolz auf meine Familie. Ich

schaue zu meinem Vater auf, wie er unermüdlich seine Fähigkeiten, seine Zeit und alles, was er ist und kann, in seine Arbeit an der Himalayan Life Schule in Yangri steckt. Ich bewundere, wie meine Mutter nicht nur uns drei Geschwister, sondern Hunderte von Kindern in ihrer Eigenschaft als Heimleiterin grossgezogen hat, zuerst in Ladakh und jetzt in Yangri. Meine Schwester Roshni arbeitet an ihrem Bachelor-Abschluss als Architektin, und mein Bruder Joash ist Schüler der achten Klasse an der Yangri Schule.

Ich finde kaum Worte dafür, wie dankbar ich bin für die Transformation, die ich in und durch unsere Familie erfahren habe. Wenn ich mich an die Gewalt und den völligen Mangel an Geborgenheit und Frieden



in unserem Zuhause während meiner frühen Kindheit erinnere, läuft es mir immer noch kalt über den Rücken. Wir hätten es ohne Intervention oder die Gnade Gottes nicht geschafft.

Als unser Leben vor 15 Jahren mit Himalayan Life verflochten wurde, begann ein frischer Wind aus einer anderen Richtung unsere Segel zu füllen. Meine Eltern waren damals Migrantenarbeiter in Indien. Sie versuchten verzweifelt, nicht nur über die Runden zu kommen, sondern sich auch ihre Stellung in der Gesellschaft zu verdienen, wo es für uns scheinbar keinen Platz gab. Vielleicht, wenn sie Eigentum, ein Haus, ein Auto etc. hätten, würden sie endlich als Mitglieder der Gemeinschaft respektiert werden. Aber es ist wunderbar anders gekommen: Meine Mutter wird jetzt als Mutter von Hunderten von Kindern und jungen Erwachsenen geehrt, und mein Vater ist eine geachtete Säule der Gesellschaft im Yangri-Tal und der weiteren Umgebung. Es stellte sich heraus,

dass der Weg zu unserer Identität nicht Wohlstand, sondern Mit-Leidenschaft und Dienst war.

Ich bin die allererste Schul-Absolventin von einem Himalayan Life Heim. Nach meiner 12-jährigen Schulzeit erwarb ich meinen Bachelor-Abschluss in Klinischer Psychologie, unterstützt durch ein Stipendium von Himalayan Life. Sobald ich den Masters abgeschlossen und etwas Berufserfahrung gesammelt habe, möchte ich meine beruflichen Fähigkeiten Himalayan Life zur Verfügung stellen. Ich möchte etwas von dem zurückgeben, was ich bekommen habe. Ich träume davon, mehr von der Art von Transformation zu sehen, die wir in unserer Familie erlebt haben. Mein Herz weint, wenn ich sehe, wie Kinder ohne Liebe und Fürsorge aufwachsen müssen. Ich möchte etwas bewegen und beitragen, dass Kinder zu gesunden, verantwortungsbewussten und versöhnten Erwachsenen heranwachsen.



**1031**

Familien durch Nothilfe in Chitwan unterstützt



**132**

Familien verdienen ihren Lebensunterhalt durch direkte Anstellung bei Himalayan Life



**240**

Familien erhielten ein Stipendium für ihre Kinder, um zur Schule zu gehen



**280**

Familien haben Einkommen durch das Sozialunternehmen Himalayan Life Plastics

## LIEBE FREUNDE VON HIMALAYAN LIFE,



Eltern sein heisst, sich ins Leben seiner Kinder zu investieren. Wenn ich an meine eigene Kindheit zurückdenke, bin ich

echt überwältigt davon, wie viel meine Eltern in mich und meine Geschwister investiert haben: Zeit, Geld, Fürsorge, unendlich viel Energie, Jahre ihres Lebens, viel leckeres Essen, und vor allem Liebe. Es ist diese Investition, welche uns befähigt, Schritte hin zum Leben zu machen und später wiederum ins Leben unserer Kinder zu investieren.

Bei Himalayan Life tun wir genau das: Investieren in Kinder und Jugendliche. Gemeinsam mit den Eltern schützen, fördern und bilden wir die Kinder. Da, wo die Eltern aus was-auch-immer-welchen

Gründen ihre Aufgabe nicht wahrnehmen können, springen wir ganz in die Lücke. Ich denke, dass ich für alle unsere Mitarbeiter spreche mit der Aussage, dass die Investition in die Kinder keine lästige Pflicht, sondern ein Privileg ist. Es ist echt ein Vorrecht, mit unserer Investition einen Beitrag zu leisten zur tiefgreifenden und nachhaltigen Veränderung im Leben von Kindern und deren Familien, von ganzen Dorfgemeinschaften und Talschaften!

Durch Ihre grosszügigen Spenden und Gebete investieren auch Sie in die Kinder im Himalaya. Ganz herzlichen Dank dafür! Ich hoffe, dass die Berichte, Zahlen und Geschichten in diesem Report Grund zur Freude und eine Quelle der Inspiration für Sie sein dürfen.

Liebe Grüsse, Dani Bürgi

A handwritten signature in black ink, appearing to read 'D. Bürgi'.



# HIMALAYAN LIFE SWITZERLAND

## FINANZEN

Beträge in Fr.	2021	2022
	def. aufgrund Revision	prov.
<b>Einnahmen</b>	<b>915'419</b>	<b>446'614</b>
<b>Ausgaben</b>		
Projekte	480'633	702'159
Administration	40'812	51'516 7%
<b>Total</b>	<b>521'445</b>	<b>753'675</b>
<b>Saldo</b>	<b>+393'974</b>	<b>-307'061</b>
<b>Kontostand</b>	<b>763'450</b>	<b>456'390</b>

Der Kontostand (=Liquidität) sollte nach Möglichkeit ungefähr den halben Jahresausgaben entsprechen. Im Jahre 2021 hatten wir grössere, ausserordentliche Einzelspenden zu Gunsten Yangri erhalten. Ein Teil davon haben wir 2022 bereits eingesetzt.

Finanzen Kanada siehe unter Himalayan Life Kanada: [www.himalayanlife.com](http://www.himalayanlife.com)

## VORSTAND

### **Bernd Betschmann**

Global Client Director

Präsident

### **Walter Hächler**

Projektleiter Bahnsicherung

Kassier

### **Hans-Georg Geisel**

Geschäftsführer

Aktuar

### **Peter Brüttsch**

Pastor

### **Yves Ettlin**

Betriebsökonom

### **Fredi Grob**

Bauingenieur HTL/SIA

## MITARBEITER

Himalayan Life investiert fest in die 132 Nepalesischen Mitarbeiter. Die internationalen Mitarbeiter sind:

### **Matthias Geisel**

Technischer Advisor/  
Consultant (Nepal)

### **Katalin Geisel**

Education Advisor/Consultant  
(Nepal)

### **Karin und Daniel Bürgi**

Gründer/Geschäftsführer



TWINT

Onlinespenden



# HIMALAYAN LIFE

PROTECT · NURTURE · EDUCATE

Bahnhofstrasse 267, 8623 Wetzikon ZH • Tel. +41 79 445 62 32

[www.himalayanlife.net](http://www.himalayanlife.net) • [contact@himalayanlife.net](mailto:contact@himalayanlife.net)

Konto Postfinance IBAN CH70 0900 0000 8527 8224 3